

# Lobivia x Echinopsis...

**Beitrag von „ochsenziemer“ vom 2. Juni 2012, 21:23**

Hallo miteinander,

hier mal was Kleines mit Lobivien-Blut und einer Echinopsis als Vater:  
*Lobivia haematantha* var. *jasimanensis* x Westerwald.

Ein echter Zuchterfolg ist es zwar nicht, aber immerhin hat sich der modrige Westerwaldduft in einen nach Zitrone erinnernden umgewandelt.

Dominant hat sich der Vater auf die Ausbildung des Pflanzenkörpers und der Bedornung ausgewirkt - der markante Säbeldorn der Mutter wäre mir lieber gewesen; deren Farbspiel ist leider ebenso auf der Strecke geblieben.

Blütengröße: 8 x knapp 7 cm Durchmesser.

Kurzum: nichts für die Weiterzucht, nur was zum Schnuppern 😊

Dieser Erstblüher ist übrigens gepfropft auf eine namenlose Echinopsishybride.

Aus dem Wurf gibt es noch ein paar andere Pflanzen, die ich dann zu gegebener Zeit zum Vergleich mit anfügen werde.

Grüße  
Ronny

PS: Die Bildqualität läßt sehr zu wünschen übrig, mußte eine Blitzlichtaufnahme verwenden und obendrein noch etwas an der "Farbschraube" drehen, um dem Originalfarbton der Blüte (helles Orange) etwas näher zu kommen.

---

**Beitrag von „ochsenziemer“ vom 2. Juni 2012, 22:42**

...habe nochmals ein wenig nachkorregiert, jetzt stimmt's ungefähr, jedenfalls auf meinem Bildschirm;)

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 2. Juni 2012, 23:31**

Hallo Ronny,  
die Mutter gefällt mir besser wegen der geschwungeneren Petalenform und der markanten Bedornung.

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 2. Juni 2012, 23:43**

Hallo Ernst,

um der Lobivia in punkto Bedornung mehr Dominanz zu verleihen,  
hätte ich sie wohl eher als Vaterpflanze einsetzen sollen,  
wusste ich aber zu dem Zeitpunkt noch nicht.  
Leider ist mir die Pflanze eingegangen und deshalb wird daraus nichts mehr.

Gruß  
Ronny

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 13. Juni 2012, 17:19**

Hallo miteinander,  
der zweite Sämling oben genannter Kreuzung ist gestern Abend aufgeblüht und hat mich vom Geruch her sofort an die Vaterpflanze erinnert: Moder !  
Auch das schlichte, strukturlose Gelb wird wohl der Dominanz der "Westerwald" zu verdanken sein.

Wäre nicht die etwas andere Bedornung und der weiße Lobivia-Schlund, könnte man von einer 'Westerwald en miniature' sprechen. Blüte ca. 8 x 7 cm.

Fazit: nicht mal was für die Nase - wird ausgesondert.

Grüße

Ronny

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 17. Juni 2012, 21:12**

...Hier der bisher schönste Erstblüher mit der Jasimanensis als Mutter, Vaterpflanze Ayacucho x Uranus <http://www.hybridenforum.com/f...albumid=58&pictureid=1789>

Blüte ca. 10 x 10 cm; Duft nein, Geruch ja

Grüße

Ronny

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 17. Juni 2012, 21:58**

Hallo Ronny, hier meine Meinung:

Positiv: Kurze Röhre, schwarze Dornen, dunkelgrüner Körper, violette Sepalen, großer Blütendurchmesser für eine LH.

Weniger positiv: Allerweltsfarbe, zu dünner und zu kurzer Mittelstreifen, zu wenige Blütenblattreihen.

Fazit: Noch nicht das Nonplusultra, aber wenn du was Schönes reinkreuzst, dann kann vielleicht mehr draus werden.

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 17. Juni 2012, 22:31**

Hallo Ernst,

diese Pflanze werde ich nur für die Weiterzucht mit Jajoianas und deren Hybriden verwenden, alles andere würde wahrscheinlich wenig Sinn machen -

da bringt der Vater allein ja schon mehr auf die (Blütenblatt-)Reihe:)

Gruß  
Ronny

---

### **Beitrag von „AlexWob“ vom 17. Juni 2012, 22:51**

Hallo Ronny,

hat Ähnlichkeit mit der Gertrude finde ich, wenn auch etwas blässere Farben...

Bei mir kommen erstmalig Knospen an 2 Sämlingen aus eigener Kreuzung (A12 Merkur x jajoiana)x(Ayacucho x Impulse) da bin ich auch schon sehr gespannt.

Alex

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 17. Juni 2012, 22:54**

...Jajoiana: immer gut ! Bitte zeigen, wenn`s soweit ist:)

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 23. Juni 2012, 22:06**

..Und hier die nächsten zwei Kinder...

Die Blütengröße ist in etwa gleich.

Duft: bei Nummer 3 zuerst sehr angenehm, später "westerwaldig".

Die Farbspiele finde ich recht hübsch, aber unterm Strich werde ich beide Pflanzen aussortieren.

Grüße  
Ronny

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 24. Juni 2012, 00:06**

Hallo Ronny,  
die vorletzte hat Potenzial, die würde ich auf keinen Fall aussortieren, sondern zum Weiterkreuzen benutzen.

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 24. Juni 2012, 00:19**

Hallo Ernst,  
ja, die Maserung ist nicht schlecht, aber damit weiterkreuzen ?  
Kann jemand anderes, sofern interessiert ist.

Ich versuche es erneut mit anderen Lobivien und Echinopsen als Partner.  
Große Blüten werden zwar kaum dabei herauskommen, aber auf die lege ich es auch nicht an.

Gruß  
Ronny

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 26. Juni 2012, 19:01**

..Und hier das nächste Lobivia-Echinopsis-Kind...

Kreuzung: Lobivia glauca x (374-Orange Glory x 333-Heidelberg)

Zuchtnummer: RP.2008.03.FLA.1

Blütengröße ca. 10 x 9 cm

Duft weder angenehm, noch unangenehm

Interessanterweise sind heute auch beide Elternpflanzen aufgeblüht und da ich selbst keine Sämlinge dieser Kreuzung durchgebracht habe, durften die beiden auf Neue "ins Bettchen":)

Nochmals besten Dank an den Aufzüchter !

Grüße

Ronny

---

### **Beitrag von „Kaktus25“ vom 26. Juni 2012, 20:14**

Hallo Ronny,

das ist eine sehr schön bunt gestreifte Blüte. Und der dunkle Schlund dazu, sehr hübsch. Da hast du gut den Pinsel geschwungen, und der Aufzüchter hat ganze Arbeit geleistet👍.

Viele Grüße

Sabine

---

### **Beitrag von „hadihe“ vom 26. Juni 2012, 22:44**

Hallo Ronny,

schöne Blüte, schöne Pflanze! Was will man mehr, gratuliere. 🍀👍

Gruß  
Hans-Dieter

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 27. Juni 2012, 22:21**

[Zitat von hadihe](#)

Was will man mehr

Hallo Hans-Dieter,

um ehrlich zu sein, noch ein paar Kindel davon;)

Gruß  
Ronny

---

### **Beitrag von „Chrissi“ vom 28. Juni 2012, 10:22**

Hallo Ronny,

da hast Du aber einige tolle Blüten gezaubert. Gratuliere.

LG Christa

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 16. Juni 2013, 15:09**

Ein paar Weitere mit Lobivia/Echinopsis-Genen:

Bilder 1 u. 2: Nummer 7 aus dem Wurf L. haematantha var. jasimanensis x 338-Westerwald; zartes Rosa mit hellgelbem Mittelstreifen, anfangs angenehmer Duft, ca. 10 x 9 cm.  
Die Nummern 5 und 6 werde ich irgendwann nachtragen.

Bilder 3 u. 4: die selbe Mutter, Vater [B5](#), der seine Farbe komplett durchgesetzt hat, Schlund weiß, ca. 9-10 x 7-8 cm, muffiger Geruch.

Bilder 5, 6 u. 7: [Lobivia amblayensis WR239](#) x [A18-Jupiter](#), ca. 8 x 8 cm, Staubfäden im Schlund bräunlich grün, wie beim Papa, Narbe im gleichen Farbton, schwach duftend.

---

### **Beitrag von „bastei\_kaktus“ vom 17. Juni 2013, 10:19**

Hallo Ronny,  
die Blüte der RP.2008.03.FLA.1 ist sehr ansprechend!  
Gefällt mir gut.

MFG Bernd

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 17. Juni 2013, 17:22**

Bezüglich der RP.2008.03.FLA.1 hänge ich mich mal hier dran, ich hoffe, dir ist das recht, Ronny.

Ähnliche Farben, aus einer LH-Samenmischung von KRU, Eltern nicht dokumentiert.

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 17. Juni 2013, 17:48**

Hallo Ernst,

eine Lobivia im Erbgut vermag ich zu erkennen, es gibt aber schönere "Reinrassige", analog zu denen, die ich bisher vorgestellt habe.

Wenn Du noch ein paar andere Hybriden mit Lobivia-Genen hast, kannst Du Dich hier ruhig breit machen:)

Gruß

Ronny

---

### **Beitrag von „muddyliz“ vom 17. Juni 2013, 23:19**

Hallo Ronny,

habe heute gerade einige 2012er Sämlinge Lobivia x Echinopsis pikiert. Das dauert noch **etwas** mit dem Breitmachen. 😊

---

### **Beitrag von „ochsenziemer“ vom 5. Juni 2014, 21:12**

...Zwei weitere aus dem Wurf Lobivia haematantha var. jasimanensis x B5.

Nummer 2 kurzbedornt, ca. 10 cm Blütendurchmesser, kein Duft.

Nummer 3 hat den Säbeldorn der Mutter geerbt, farblich ganz der Papa.  
In etwa der gleiche Durchmesser wie 2, leicht muffiger Geruch.

Grüße  
Ronny